

## Effloreszenzen der Mundschleimhaut

### Abwendbar Gefährliche Verläufe (AGV)

Tumor	HNO: Mundboden-CA, Zungen-CA (beides sehr selten), Peritonsillarabszess Viral bedingt: Kaposi-Sarkom (HHV-8) Sarkome des Kiefers <b>Speichelsteine</b> Lippen: Melanom, Spinaliom Hämangiome <b>Leukoplakie:</b> nicht-abstreifbares, weißes Enanthem, Sammelbegriff für dysplastische und keratotische Umwandlung von Übergangs-Schleimhautgewebe
Trauma	Verbrennungen (heißer Tee), Verätzungen (Säuren/Laugen), Vergiftungen, <b>Bissverletzungen</b> (epileptischer Anfall), <b>mechanische Hindernisse</b> (Piercings, die scheuern, unsauber gearbeitete Zahnfüllungen...), <b>Insektenstiche</b>
Gefäßerkrankung	Kawasaki-Syndrom (Erdbeerzunge)
Stoffwechsel	<b>Medikamenten-NW:</b> Stevens-Johnson-Syndrom, lokale Reaktionen bei falscher ASS-Einnahme durch Säurewirkung <b>Mundwinkel-Rhagaden:</b> u.a. Hinweis auf Eisenmangel, Pilzinfektionen, systemische Erkrankungen (s.u. Auszug aus der programmierten Diagnostik → Perleche-Programm) <b>Autoimmunerkrankungen:</b> begünstigen das Auftreten Aphten <b>M. Crohn:</b> Befall des ges. GI-Traktes, also auch der Mundschleimhaut möglich <b>Exikkose</b> Bleivergiftung: Verfärbung des Zahnfleischs <b>Unverträglichkeiten</b> von zahnärztlichen Materialien und Implantaten
Entzündung	<u>Pilze:</u> am häufigsten <b>Candida</b> <u>viral:</u> <b>Stomatitis aphtosa</b> (HSV), CMV, <b>Masern</b> (Morbilli- Viren), <b>Hand-Fuß-Mund-Krankheit</b> (Coxsacki-Viren), <b>Windpocken</b> (Varizellen, obligat Mund oder/und Kopfhautbefall), HPV <u>bakteriell:</u> <b>Scharlach</b> (A-Streptokokken, Himbeerzunge), allgemein <b>STDs</b> (alle Erreger, die Veränderungen an der Genitalschleimhaut verursachen, können dies potenziell auch an der Mundschleimhaut → HIV, TPHA)
Psyche	<b>Selbstverletzung, Langeweile</b> (Herumkauen auf den Backen), Abhängigkeitsstörungen (z.B. durch Metamphetamin → trockener Mund durch anticholinerge Wirkung → Zahnstatus marode <b>Subjektive Beschwerden:</b> Patienten berichten von Befunden im Mund, die nicht objektivierbar sind Verfärbung durch das Kauen von Koka-Blätter oder Betelblätter <b>Verhaltensstörungen bzw. Gewohnheiten:</b> „Schlecken“ um den Mund herum führt zu Rhagaden, Erythemen o.Ä.

### Diagnostik

*Inspektion*      Zunge: gerötet, belegt, exikkiert?  
Rachendach: gerötet, Aphten?  
Vestibulum oris: wird bei kurzem Blick oft vergessen → Ausführungsgang parotis?  
Zähne: Zahnstatus? Füllungen? Zahnfleisch?

*Palpation*      Speichelsteine?  
Zervikalen Lymphknoten

### Therapie/weitere Diagnostik bei häufigen Krankheiten

- Hand-Fuß-Mund: Therapie: symptomatisch (Schmerzlinderung, beispielsweise durch das Trinken kalter Flüssigkeiten/Fiebersenkung), Hygienemaßnahmen und Isolation zur Infektionsprävention: kein Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen solange noch klinische Symptomatik und nicht abgeheilte Bläschen vorhanden sind, kein Kontakt zu schwangeren Frauen (CAVE: Erreger können noch Wochen nach einer Infektion über den Stuhl ausgeschieden werden)
- Candida Befall: Therapie: regelmäßige Anwendung von **Nystatin-Mundspülung** (keine systemischen Nebenwirkungen, da keine gastrointestinale Resorption erfolgt), um **Reinfektion zu vermeiden**: Zahnbürste auskochen/austauschen, Schnuller auskochen/wechseln, Kuscheltier an denen genuckelt wird auskochen, bei gestillten Kinder muss Brustwarze der Mutter lokal mitbehandeln), außerdem zur Diagnostik Inspektion des Genitals ergänzen (ggf. im Analbereich ebenfalls Befall)
- Aphthen: Therapie: **lokale betäubendes Gel oder/und Cortison-Haftcreme-/tabletten** (z.B. Aftab)
- Weiterführende Diagnostik: initial keine
- Weitere Abklärung, wenn: schlecht heilende/nicht abheilende Aphthen (persistieren > 10 Tagen), andersartiges Aussehen, indolente LK palpabel; bei entsprechender Anamnese (starker Raucher, hoher Alkoholkonsum) → Probeexzision
- Speichelsteine: Therapie: gute Mundhygiene, Stimulation der Speichelproduktion (Bonbons, Kaugummi), lassen sich laut Lehrbuch ausdrücken, in der Praxis bisher nicht gelungen/beobachtet → bei ausgeprägtem Befund ad HNO: Schlitzungen, Absaugen,...
- Weiterführende Diagnostik: initial keine